



## **Air France testet ICC AOKpass für digitale COVID-19-Testergebnisse**

- **Vierwöchiges Testprogramm auf den Strecken von Paris nach Guadeloupe und Martinique ab 11. März 2021**
- **Die Lösung wurde von MedAire/International SOS, der Internationalen Handelskammer und dem Zertifizierungsspezialisten SGS Group entwickelt, um eine sichere Überprüfung des COVID-19-Status zu ermöglichen und die Kundenprozesse am Flughafen zu optimieren.**

**Neu-Isenburg, 24. Februar 2021** – Seit Beginn der COVID-19-Krise haben sich die Reisebestimmungen weiterentwickelt und regelmäßig geändert. Die Vorlage eines negativen COVID-19-Tests ist nun für die meisten internationalen Reisen obligatorisch, und die Verifizierung dieser Tests, oft in Papierform, nimmt Zeit in Anspruch.

Um die Kundenprozesse zu verbessern und die „Customer Journey“ am Flughafen flüssiger zu gestalten, hat Air France ein Testprogramm für die von MedAire/International SOS entwickelte Lösung „ICC AOKpass“ aufgelegt.

Der ICC AOKpass ist eine mobile App für Smartphones. Sie ermöglicht es Passagieren, einen sicheren Nachweis der COVID-19-Testergebnisse, die in einem Partnerlabor<sup>1</sup> ermittelt wurden, mit sich zu führen. Am Flughafen legen die Passagiere anstelle eines Papierbelegs das Zertifikat in der App vor. Der ICC AOKpass bietet eine sichere Verifizierung über ein mit Blockchain-Technologie geschütztes Netzwerk, in Übereinstimmung mit den Vorschriften des Ziellandes.

Die vierwöchige Testphase beginnt am 11. März 2021 auf allen Air-France-Flügen von Paris-Charles de Gaulle nach Pointe-à-Pitre (Guadeloupe) und Fort-de-France (Martinique). Sie wird auf freiwilliger Basis durchgeführt, um den Betrieb der App unter realen Bedingungen zu testen und Einschätzungen der Testkunden zu erhalten. Air France wird ihre gesammelten Erfahrungen mit den anderen Fluggesellschaften der Luftfahrtallianz SkyTeam austauschen, die derzeit verschiedene Optionen für die Digitalisierung von Gesundheitsdokumenten testen.

Über den Test des ICC AOKpass hinaus setzt Air France alles daran, die Kunden zu unterstützen und sie in Echtzeit über die Entwicklungen der Reisebestimmungen zu informieren. Unter [airfrance.traveldoc.aero](https://airfrance.traveldoc.aero) finden Fluggäste alle Aktualisierungen.

„Die Verbesserung und Vereinfachung der Kundenprozesse hat für Air France stets Priorität. Der Test des ICC AOKpass unterstützt die mit ‚Air France Protect‘ eingeleiteten Maßnahmen. Wir sind überzeugt, dass die Veränderungen, die wir alle derzeit erleben, die Art und Weise, wie wir reisen, langfristig verändern werden. Und wir sind entschlossen, alle Innovationsprojekte zu unterstützen, die uns helfen können, diese neuen Herausforderungen zu meistern“, so Catherine Villar, Senior Vice President Customer Experience bei Air France.

„Wir arbeiten seit mehr als 20 Jahren mit Air France zusammen und stellen medizinische Bordausrüstung für Passagiere und Crews bereit“, sagt Torsten Reuter, Geschäftsführer bei MedAire, dem auf Luftfahrt und Schifffahrt spezialisierten Unternehmen von International SOS. „Wir freuen uns sehr, die Airline mit dem Pilotbetrieb des ICC AOKpass zu unterstützen. Er kann mögliche gefälschte Testergebnisse verhindern und



dazu beitragen, den Reisebetrieb wieder aufzunehmen. Über die App und das umfangreiche Labornetz dahinter wurden seit September 2020 bereits Hunderte von Gesundheitspässen zur Vorlage bei Fluggesellschaften und an Flughäfen erstellt. Wir freuen uns auf die erfolgreiche Einführung dieser Lösung mit Air France, um unser gemeinsames Branchenziel zu erreichen, den Luftraum sicher wieder zu öffnen.“

Derzeit laufen Pilotprojekte auf der ganzen Welt, darunter ein erfolgreiches Großprojekt auf Etihad-Flügen von Paris nach Abu Dhabi und von Pakistan nach Abu Dhabi. Außerdem stehen fast 130 Flughäfen in 18 Ländern bereit, gemeinsam mit Fluggesellschaften Pilotprojekte für den ICC AOKpass aufzusetzen. Dazu gehören ADP Group, TAV und Aeroporti di Roma.

<sup>1</sup> AOKpass ist derzeit Partner vieler Labore weltweit, darunter Cerballiance und Biogroup in Frankreich.

### **Über den ICC AOKpass**

ICC AOKpass wurde gemeinsam ins Leben gerufen von der Internationalen Handelskammer (ICC) und den weltweit führenden Unternehmen für Gesundheits- und Zertifizierungs-Dienstleistungen, International SOS und SGS Group. Mit einem umfassenden internationalen Netz von mehr als 80.000 akkreditierten Kliniken und Gesundheitsdienstleistern hat der ICC AOKpass das Ziel, zur weltweit vertrauenswürdigen digitalen Infrastruktur für die Verifizierung internationaler Gesundheits-Dokumente zu werden. Der ICC AOKpass sammelt keine medizinischen Daten seiner User und wendet medizinische, behördliche und Branchen-Standards an, um nahtloses Reisen über Ländergrenzen hinweg zu gewährleisten. **Hinweis:** Die App und ihr Anbieter haben keinen Bezug zu den Allgemeinen Ortskrankenkassen (AOKs) in Deutschland.

### **Über MedAire**

MedAire, ein Unternehmen von International SOS, ist seit 1985 Partner der Luftfahrtbranche. MedAire bietet vollständig integrierte Lösungen für die Gesundheit und Sicherheit auf Reisen und zählt mehr als 150 der weltweit führenden Fluggesellschaften und die Eigentümer von mehr als 4.000 Privatflugzeugen zu seinen Kunden, darunter 75 Prozent der Fortune-100-Unternehmen. Zu den integrierten Lösungen gehören Beratung und Unterstützung in Echtzeit, Schulung, Ausrüstung und professionelle Dienstleistungen für Besatzung und Passagiere innerhalb und außerhalb der Kabine. MedLink und das Global Response Center von MedAire bearbeiten jährlich Tausende von Anrufen, um Besatzungen und Passagiere in Echtzeit bei Gesundheits- und Sicherheits-Vorkommnissen in der Luft und am Boden zu unterstützen. Sie haben rund um die Uhr Zugang zu Notärzten, Krankenschwestern und Spezialisten für Flugsicherheit. Mehr Informationen unter [www.medaire.com](http://www.medaire.com) und [www.linkedin.com/company/medaire](https://www.linkedin.com/company/medaire).

### **Über International SOS**

Das Ziel der International SOS Gruppe ist es, Mitarbeitende unserer Kunden weltweit vor Bedrohungen für Gesundheit und Sicherheit zu schützen. Wo immer ein Unternehmen aktiv ist, liefert International SOS Lösungen für Gesundheit, Sicherheit und Wohlbefinden, um das Wachstum und die Produktivität zu fördern. Bei extremen Wetterbedingungen, einer Epidemie oder einem Sicherheitsvorfall reagiert International SOS sofort und gibt den Mitarbeitenden und ihren Arbeitgebern ein sicheres Gefühl. Innovative Technologien und medizinisches Know-how konzentrieren sich auf präventive Maßnahmen und ermöglichen einen schnellen und umfassenden Überblick sowie qualitativ hochwertige Dienstleistungen vor Ort. International SOS unterstützt bei der Erfüllung der Compliance-Anforderungen. Durch die Zusammenarbeit mit International SOS können Unternehmen ihre Fürsorgepflicht erfüllen und gleichzeitig ihre Stabilität, Kontinuität und Nachhaltigkeit stärken.

Die 1985 gegründete International SOS Gruppe genießt das Vertrauen von 12.000 Unternehmen, darunter mehr als die Hälfte der „Fortune Global 500“, multinationale Firmenkunden und mittelständische Unternehmen, Regierungen, Bildungseinrichtungen und Nicht-Regierungs-Organisationen (NGOs). 10.000 Mitarbeiter inklusive internationaler Medizin-, Sicherheits- und Logistikexperten begleiten und unterstützen an über 1.000 Standorten in 85 Ländern, 24/7, 365 Tage im Jahr.

Mehr Informationen zum Schutz von Mitarbeitern unter: [www.internationalsos.de](http://www.internationalsos.de).



## **Kontakt**

### **PR-Partner von International SOS in Deutschland:**

#### **XSP Kommunikation GmbH**

Beate Zwermann  
Schillerstraße 14  
D-60313 Frankfurt am Main  
Tel.: +49 69 / 713 7498-10  
E-Mail: [zwermann@xsp-frankfurt.de](mailto:zwermann@xsp-frankfurt.de)

### **International SOS GmbH**

Karin Böckmann  
Marketing & Communications Manager  
Dornhofstraße 34  
D-63263 Neu-Isenburg  
Tel: +49 6102 / 35 88-482  
E-Mail: [karin.boeckmann@internationalsos.com](mailto:karin.boeckmann@internationalsos.com)